



Moderhinke – Schweizweite Bekämpfung der Moderhinke der Schafe

Camille Luyet
12.04.2021



Overview

- Aktueller Stand
- Ziel der Sanierung auf freiwilliger Basis (Pilotphase)
- Argumente
- Vorgehen
- Konzept als Beispiel den Urkantonen



Stand des Projekts

- 31.03.2021 → der Bundesrat hat die Revision der TSV verabschiedet.
- Beginn der schweizweiten Bekämpfung in **2024**.





Stand des Projekts

Noch verschiedene Themen sind zu verfeinern...

- ... Tierverkehr
- ... Klauenbadmittel
- ... Koordination



Sanierung auf freiwilliger Basis



Ziel:

- Die verfügbaren 3 Jahren nutzen für:
 - Das Konzept mit den Kantonen zu testen
 - Die Moderhinke-Prävalenz zu sinken
 - Die Schafhalter zu motivieren
 - Das Projekt bekannt zu machen



Sanierung auf freiwilliger Basis

Welche sind die Argumente dafür?

Für die Kantone:

- Pilotphase → Der Kanton kann testen, ob das Konzept funktioniert
- Finanzielle Unterstützung
- Mehr verfügbare Ressourcen für den Beginn der schweizweiten Bekämpfung der Moderhinke in 2024
- Weniger Ärger und Unruhe zwischen den Schafhaltern in den Sömmerungskantonen (Stichwort: Reinfektion auf der Alp)





Sanierung auf freiwilliger Basis

Welche sind die Argumente dafür?

Für die Schafbetriebe:

- Keine Sperrmassnahme
- Wirtschaftliche Verluste ↓
- Weniger Arbeit (Klauenpflege/Klauenprobleme)
- Teil den Kosten übernommen



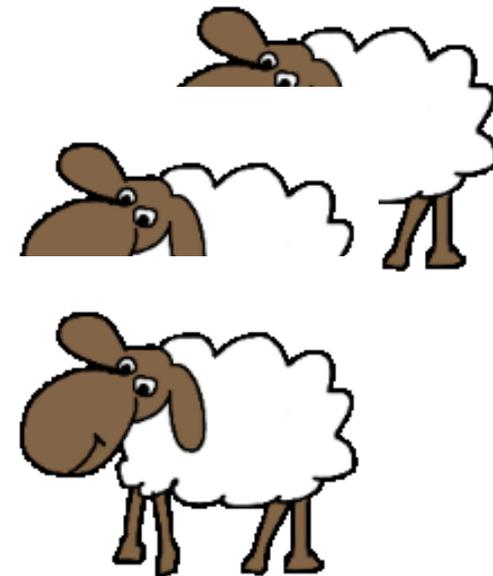


Sanierung auf freiwilliger Basis

Welche sind die Argumente dafür?

Für die Schafe:

- Tierwohl ↑
- Tierschutz ↑

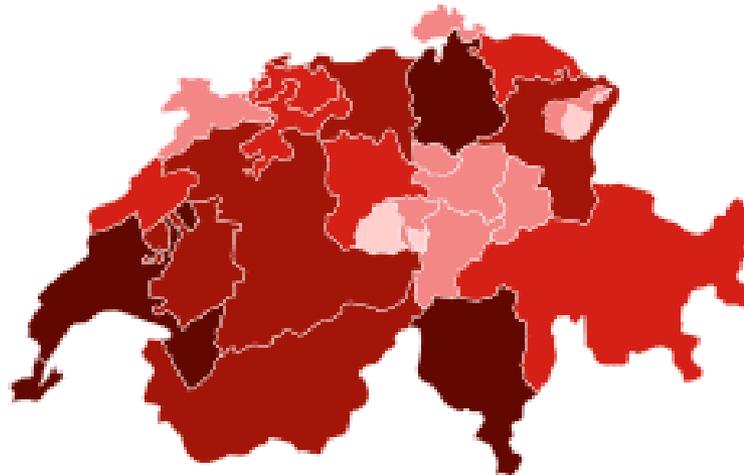




Sanierung auf freiwilliger Basis

Vorgehen:

- Erstes Jahr → die **Urkantone** als Pilot.
- Zweites und drittes Jahr → alle Kantone, die mitmachen möchten → schon interessierte Kantone.





Konzept als Beispiel den Urkantonen

Auswahl den Schafbetrieben:

- Anmeldeformular an allen Schafhalter geschickt
- VdU hat dann telefonischen Kontakt mit den interessierten Schafhalter genommen

Zeitpunkt der Sanierung:

- Vor der Sömmerung → ist am besten
- Möglichkeit die Sanierung auch im Herbst durchzuführen



Konzept als Beispiel den Urkantonen

Auswahl den «Berater»:

- Der Schafhalter entscheidet selber:
 - Tierarzt
 - Moderhinke-Berater (BGK)

Schulung den «Berater»:

- Die teilnehmende Tierärzte wurden vom BGK für die Moderhinke-Sanierung geschult
- Die Moderhinke-Berater sind ständig durch BGK geschult



Konzept als Beispiel den Urkantonen

Sanierungsmethode:

- Unterschiedliche Methode/Protokolle → abhängig vom Klauenbadmittel:
 - Empfohlene BGK-Methode
 - Studie Tierspital Bern → Desintec (steht aber eher am Limit)
- Kanton wählt zusammen mit den Schafbetrieben, welche Methode am besten passt.
- Durchführung: BKG-empfohlenen Verlauf



Sanierung auf freiwilliger Basis

Organisation → Arbeitspakete





Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV

Fragen?

